

Stadt Mülheim a.d. Ruhr

lfd. Nr.

425

Baudenkmal ortsfestes Bodendenkmal bewegliches Denkmal Denkmalbereich *)

*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Kuhlendahl 84	
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßennamen und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Kuhlendahl 84	
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Eingeschossiges Fachwerkgebäude um 1800 mit Eingang auf der östlichen Giebelseite. An der südlichen Traufseite abgeschleppter Fachwerkanbau. Starke Veränderungen durch zahlreiche Umbauten (Fenster und dergleichen). Verzierter Rähm am Südgiebel, Giebelspitze des Nordgiebels verbrettert.</p> <p>Das Fachwerkgebäude ist bedeutend für die Geschichte des Menschen, für die Arbeits- und Produktionsverhältnisse und für die Stadtentwicklung Mülheims im 18. und 19. Jh.; erhaltenswert aus wissenschaftlichen, besonders architektur- und ortsgeschichtlichen sowie städtebaulichen Gründen.</p>	
Tag der Eintragung	27.12.1988	Unterschrift I. A. (Hardt)